

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Heimatkunde Wiggertal**

Band (Jahr): **46 (1988)**

PDF erstellt am: **06.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



HEIMATKUNDE  
DES WIGGERTALS  
1988

HEFT 46

Apoll, als lorbeerbekränzter Musenführer die Leier spielend, ist die zentrale Figur des gut sieben Meter breiten Theatervorhanges der ehemaligen Klosterbühne St. Urban. Der Vorhang (Öl auf Leinwand) wurde höchstwahrscheinlich vom Willisauer Kunstmaler Xaver Hecht (1757–1835) gemalt und befindet sich heute im Theaterraum des Willisauer Rathauses.

Aufnahme: Bruno Bieri

Heimatkunde des Wiggertals  
1988



# HEIMATKUNDE DES WIGGERTALS

1988

Heft 46

Herausgegeben von der Heimatvereinigung Wiggertal

Redaktion: Bruno Bieri

Druck: Willisauer Bote, Willisau